

## Zu Punkt                      der Tagesordnung

<b>Kleine Anfrage</b>		<b>0335/2008</b> <b>öffentlich</b> <b>10.04.2008</b>
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Fragesteller/in</b>
Ö 17.04.2008	Ratsversammlung	Ratsherr Brandtner, FDP-Fraktion
<b><u>Betreff:</u></b> Strandnutzung 2		

### Vorbemerkung:

Der Strand in Falckenstein und Schilksee ist auf ca. 4,5 km Länge ein naturnah und unverbaut gebliebener zusammenhängender Strandabschnitt Kiels. Auf ihm konzentriert sich die gesamte Palette der unterschiedlichsten Strandnutzungen. Erfreulicherweise wird der Strand und die angrenzenden Freiflächen nicht nur im Sommer zum saisonalen Badebetrieb, sondern mittlerweile auch ganzjährig mit großer Intensität genutzt. Durch die Vielfalt der verschiedenen sich überlagernden oder nebeneinander erfolgenden Freizeitaktivitäten und Strandnutzungen kommt es zu Konflikten, die offenbar auch einen erhöhten Regelungsbedarf auslösen.

Vor diesem Hintergrund stelle ich folgende

### Kleine Anfrage

1. Welche Zuwiderhandlungen am Strand, den angrenzenden Biotopen, Wäldern und sonstigen für die Freizeitnutzung bereitstehenden Flächen und Infrastruktureinrichtungen sind nach den Rechtsvorschriften des Bundes, des Landes und der Stadt Kiel bußgeldbedroht (Auflistung der Verstoßtatbestände)?
2. Welche Zuwiderhandlungen werden durch den kommunalen Ordnungsdienst - insbesondere durch Scouts - verfolgt und in welcher Höhe (Bußgeldkatalog) geahndet?
3. Welche Maßnahmen sieht die Verwaltung – abgesehen von der ordnungsrechtlichen Ahndung - vor, um das Konfliktpotenzial zu verringern, das zwischen dem Badebetrieb, dem Strandspiel und -sport, dem Reiten, der Hundehaltung, dem Joggen und Walken, dem Drachenflug, dem Segeln und Surfen, dem Tauchen, dem Angeln, der Naturbeobachtung, dem Natur-, Biotop- und Wildschutz usw. besteht?

gez. Wolf-Dietmar Brandtner  
stv. Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Peter Helm  
Fraktionsgeschäftsführer